



8 Tage ARMENIEN

AM8E00

Klöster, Kreuzsteine und Naturwunder am Kaukasus
Studien- und Begegnungsreise

Abflug: Berlin

Reisezeit: 30.06. - 07.07.2018

Leitung: Herr Klitsche-Schubert

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: Spätabendflug zum Flughafen von **Jerevan**.

2. Tag: Ankunft in **Jerevan**. Empfang durch die Reiseleitung, Transfer zum Hotelbezug für 2 Nächte in **Jerevan** und spätes Frühstück. Am Nachmittag Stadtrundfahrt in der Millionenstadt u. a. zum **Platz der Republik** und der **Kirche Grigor Lousavoritsch**, die anlässlich des 1.700-jährigen Jubiläums der armenisch-apostolischen Kirche 2001 eingeweiht wurde. Besuch der **Blauen Moschee** und des **Zentralmarkts „Schuka“**. Abendessen in einem Restaurant. (F/A)

3. Tag: Fahrt nach **Edschmiatsin** zur **Kathedrale** und zur **Kirche St. Hripsime**, welche beide zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Unterwegs pausieren zur Besichtigung der Ruinen der Palastkirche **Zvartnots** (7. Jh., UNESCO-Weltkulturerbe). Die Kathedrale von Edschmiatsin ist Zentrum der armenisch-apostolischen Kirche (Sitz des Katholikos) und eine der ersten christlichen Kirchen der Welt. Nach der Legende ist Christus vom Himmel herabgestiegen, um den Gründungsort der Kirche, die ab 303 n. Chr. unter König Trdat III. und dem ersten Katholikos **St. Grigor**, erbaut wurde, zu weisen. **Kontakt mit Kirchenvertretern**. Gemeinsames Mittagessen. Fahrt zum **Kloster Saghmosavank**. Besuch des Künstlers Armen Kolozyan. Weiterfahrt zur Festung **Amberd** (7. Jh.) mit einer Kreuzkuppelkirche aus dem Jahr 1026, nahe dem **Aragats** (4.096 m), dem höchsten Berg Armeniens. Bummel über den bunt belebten **Open-Air-Markt Vernissage** mit den Werken junger armenischer Künstler. (F/M)

4. Tag: Fahrt zum **Kloster Chor Virap** (4.-17. Jh.) bei **Artaschat**, das eng mit der Legende des heiligen Grigors verbunden ist und sich im Tal gegenüber dem biblischen **Berg Ararat** (5.165 m) befindet. Besichtigung des **Kerkers** in der **Muttergotteskirche** mit einer **Kreuzkuppel** im Zentrum der Anlage. Fahrt in das idyllische Weindorf **Areni**. Besichtigung einer Kelterei mit zünftiger Degustation bester armenischer Weine. Gemeinsames Mittagessen. Weiterfahrt zu einem der schönsten Klöster Armeniens: zum **Kloster Noravankh** (13. Jh.). **Gespräch mit dem Vorsteher des Klosters**. Weiterfahrt zum prähistorischen Observatorium **Zorakhar** (Kharahunds, wörtlich Steinkreis) bei **Sisian**, vermutlich aus dem 1. Jahrtausend nach Christus. Übernachtung in **Goris**. (F/M)

5. Tag: Fahrt durch eine wildromantische Landschaft und ein unendlich erscheinendes Tal mit tiefen Schluchten und der Teufelsbrücke zur **Klosteranlage Tatev**, einst das aktivste Kloster Armeniens. Die religiöse und spirituelle Stätte liegt auf einem steilen Felsvorsprung über der **Vorotan Schlucht** und wird „Kloster am Rande des Nichts“ genannt. **Begegnung mit den Mönchen**. Ausflug zum **Selim-Pass** (2.400 m) mit einer **Karawanserei** an der Seidenstraße. Gang über den berühmten **Friedhof Noratus** mit seinen vielen Hundert Kreuzsteinen. Gemeinsames Mittagessen. Weiterfahrt zum Kurort **Dilidschan**. Dilidschan liegt inmitten eines einzigartigen Naturschutzgebietes. Komponisten wie Dimitri Schostakowitsch hatten hier auf den Hängen

der sogenannten „**armenischen Schweiz**“ ihre Sommerhäuser. Übernachtung in/bei **Dilidschan**. (F/M)

6. Tag: Spaziergang entlang der **Museumstraße Sharambeyan** mit ihren schönen Gebäuden aus dem 19. Jh. Fahrt zum **Kloster Goschavank** (12. Jh.) und weiter zum malerischen **Sevanssee**, mit 1.900 m über dem Meeresspiegel einer der höchstgelegenen Seen der Welt. Mittagessen am See. Besuch des **Sevan-Klosters** (9. Jh.); anschließend **Begegnung im Priesterseminar**. Rückfahrt nach **Jerevan**. Besuch der **Tsitsernakaberd Gedenkstätte**, gewidmet den Opfern des Genozids von 1915 - 1917. Abendessen in einem Restaurant. Auf Wunsch Besuch einer Oper. Zimmerbezug für 2 Nächte in/bei **Jerevan**. (F/A)

7. Tag: Fahrt zum Tempel **Garni**, der im 1. Jh. n. Chr. von König Trdat I. gebaut und dem heidnischen Sonnengott Mithra geweiht wurde. Oberhalb der Schlucht am Fluss Azat liegt das **Höhlenkloster Geghard**, ein Meisterwerk der mittelalterlichen Baukunst. Besuch des Klosters. Auf der Rückfahrt Besuch einer Gastfamilie im Dorf, wo das Fladenbrot „Lavash“ im traditionellen Erdofen „Tonir“ gebacken und der Kuchen „Gata“ zum Verkosten gereicht wird. Mittagessen im gleichen Ort. Besuch von **Matenadaran**, eine der weltweit wertvollsten Handschriftensammlungen. Rückfahrt in der armenischen Metropole **Jerevan**. Abendessen mit Folklore in einem traditionellen Restaurant. (F/A)

8. Tag: Transfer zum Flughafen von **Jerevan**, Verabschiedung von der Reiseleitung und Rückflug nach Deutschland.

Leistungen: Flüge, Flughafen- und Sicherheitsgebühren, Flughafen-transfer innerhalb Deutschland, Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in landestypischen Mittelklasse-Hotels, Verpflegung lt. Programm (F= Frühstück, M= Mittagessen, A= Abendessen), deutschsprachige fachkundige Reiseleitung, Eintrittsgelder sowie Transfers, Rundfahrt und Ausflüge im klimatisierten Reisebus lt. Programm.

Nicht enthalten: Trinkgeld, Getränke, persönliche Ausgaben, evtl. Kerosinzuschlagserhöhung.

Einreisebestimmung Armenien: Deutsche Staatsangehörige benötigen zur Einreise kein Visum. Der Reisepass muss 5 Monate über das geplante Rückkehrdatum hinaus gültig sein.